

# Balkon- und Pflanzkübelerde

Artikelnummer **40 I:** 194

**VE:** 60 Btl.

EAN-Code 40 I: **4 003677 730405**

**Zusammensetzung:** Hochmoortorf H<sub>2</sub>-H<sub>5</sub> und H<sub>6</sub>-H<sub>8</sub> 60% güteges. Rindenhumus 20%  
Substratfähiger Grünkompost 20%

**Deklaration:** pH-Wert (CaCl<sub>2</sub>): 5,5-6,5

Salzgehalt: 1,5 g/l

Stickstoff (N): 120-250 mg/l

Phosphat (P<sub>2</sub>O<sub>5</sub>): 120-250 mg/l

Kaliumoxid (K<sub>2</sub>O): 200-500 mg/l

Magnesiumoxid (MgO) 80-150 mg/l

Da es sich um ein Naturprodukt handelt,  
unterliegen die Werte natürlichen Schwankungen.

**Länderdeklarationen:** D

**Rückseitentexte:** D

## PRODUKTBESCHREIBUNG:

**Balkon- und Pflanzkübelerde** ist ein hochwertiges Substrat für die Bepflanzung von Balkonkästen, Terrassenschalen und Pflanzkübeln. Auch geeignet zum Um- und Neutopfen aller Zimmerpflanzen, mit Ausnahme von Sonderkulturen wie z. B. Orchideen, Kakteen oder Moorbeetpflanzen.

**Balkon- und Pflanzkübelerde** ist torfreduziert und setzt sich aus wenig und stärker zersetztem Hochmoortorf, gütegesichertem Rindenhumus sowie substratfähigem Grünschnittkompost zusammen. Diese Kombination gewährleistet einen optimalen Wasser- und Lufthaushalt und eine langanhaltend gute Struktur. So können sich die Pflanzenwurzeln ideal entwickeln - eine Voraussetzung für gesundes Sprosswachstum und eine üppige Blütenpracht.

**Balkon- und Pflanzkübelerde** nimmt leicht Wasser auf und speichert es. So werden die Pflanzen bei mangelndem oder unregelmäßigem Wässern geschützt.

Die Erde ist mit allen für das Pflanzenwachstum erforderlichen Nährstoffen aufgedüngt, eine Nachdüngung ist erst nach 3-4 Wochen erforderlich. Anschließend dem Pflanzenwachstum entsprechend und regelmäßig düngen.

## Tipps vom Gärtner:

Zum Pflanzen den Wurzelballen etwas lockern und einen ca. 2-4 cm größeren Topf verwenden. Das Bodenloch mit einer Tonscherbe abdecken und evtl. eine Dränschicht aus Sand oder Kies hineingeben.

Dann eine Schicht **Balkon- und Pflanzkübelerde** einfüllen, die Pflanze einsetzen und an den Rändern mit Erde auffüllen. Etwas andrücken und angießen. Staunässe vermeiden.